



**Förderschulzweig
Waldorfschule
Oldenburg**

Heilpädagogische
Ganztagsschule

**WIR LERNEN
MIT KOPF,
HERZ UND
HAND!**





WO SIE UNS FINDEN

Unser farbenfrohes Schulgelände befindet sich zwischen Bremer Straße und Amalienbrücke. Die Schülerinnen und Schüler können sich ausgelassen auf einem naturnah gestalteten Pausenhof bewegen. Die Baumhaus-Wohngemeinschaften mit ihren Werkstätten befinden sich in direkter Nachbarschaft.

ANMELDUNG IHRES KINDES

Wenn Sie Interesse an unserer Einrichtung haben, finden Sie unter folgendem QR-Code einen Leitfaden zur Anmeldung. Diesen finden Sie ebenfalls auf unserer Homepage unter:



fsz.waldorfschulverein-ol.de/kontakt/anmeldung/

Wünschen Sie ein unverbindliches Erstgespräch? Sind Sie unsicher, ob die Schule zu Ihrem Kind passt? Rufen Sie uns im Schubüro an. 0441 41040

Eine Aufnahme an unserer Schule ist jederzeit, auch in höhere Klassenstufen, möglich.

JEDES KIND AUF SEINE ART

Was braucht der junge Mensch, um gesund an Körper, Seele und Geist heranwachsen und sich gemäß seinen Begabungen entwickeln zu können?

Bei uns erhalten Kinder und Jugendliche den Raum zur Entwicklung ihrer schöpferischen Fähigkeiten, ihrer Selbständigkeit und ihrem sozialen Verantwortungsbewusstsein.

Wir sehen Förderung als einen ganzheitlichen Prozess, bei dem Entwicklungsschritte angeregt, begleitet oder nachgeholt werden.

HIER BLÜHEN KINDER AUF UND INDIVIDUELLE STÄRKEN GEDEIHEN!

An der Strahlkraft unseres Schulgartens und -geländes erfreuen sich die Schüler aller Klassenstufen und auch unsere Nachbarn.





WER WIR SIND

Wir sind eine heilpädagogische Waldorfschule. Grundlage der Waldorfpädagogik ist ein tieferes Verstehen des Ineinandergreifens der leiblichen, seelischen und geistigen Entwicklung des Kindes.

Ziel ist es, das Potenzial der Schülerinnen und Schüler zu entfalten sowie sie anzuleiten und zu ermutigen, die eigenen Fähigkeiten zu entwickeln — damit sie lernen, individuell zu urteilen und selbstbestimmt zu handeln.

LERNEN IM BEWEGTEN KLASSENZIMMER

Unser „Bewegtes Klassenzimmer“ in der Unterstufe bietet den Kindern einen fließenden Übergang zwischen Kindergarten und Schule. Es schafft vielfältige Möglichkeiten für:

- Bewegung
- Konzentration
- Lernen
- Sozialkompetenzen
- Wahrnehmung
- Spiel

WIE WIR UNTERRICHTEN

Unsere Unterrichtsinhalte sind verankert im entwicklungsorientierten Lehrplan der Waldorfschule, der ein Höchstmaß an ganzheitlicher Bildung ermöglicht:

- im Epochenunterricht - eine Epoche umfasst ca. 4 Wochen, in denen ein Fach täglich unterrichtet wird
- mit regelmäßigen Übstunden zur Vertiefung
- mit hohem Anteil an praktischem, handwerklichem und künstlerischem Unterricht
- in Theaterprojekten und außerschulischen Lernorten, z. B. Hof Grummersort
- mit strukturiertem Tages-, Wochen- und Jahresablauf

Die gestalteten Feiern der Jahresfeste ermöglichen den Kindern und Jugendlichen eine seelische und geistige Orientierung in Raum und Zeit. Junge Menschen erhalten bei uns unabhängig von ihrer sozialen sowie religiösen oder kulturellen Herkunft eine gemeinsame Erziehung und Bildung.

Alle Kinder durchlaufen unabhängig von ihrem Leistungsvermögen die Klassen 1 bis 12. Es besteht die Möglichkeit bei entsprechenden Leistungen am Ende der 12. Klasse den Hauptschulabschluss zu erwerben.

WAS WIR BIETEN

- gemeinsam von der 1. bis zur 12. Klasse
- kleine Klassen bis max. 12 Schüler ermöglichen uns eine individuelle Differenzierung
- ein fester Klassenlehrer von Klasse 1-8 als zentrale Bezugsgröße in jeder Klasse, danach Klassenbetreuer
- unterstützt von Pädagogischen Mitarbeitern je nach Bedarf
- offene Ganztagschule bis 14.45 Uhr für die Klassen 1 bis 8
- gebundener Ganztagsunterricht für die Klassen 9 bis 12
- Durchführung ärztlich verordneter Therapien nach Absprache am Nachmittag in der Schule möglich

Zusätzlich bieten wir eine Berufshinführung und Beratung in der Oberstufe und verschiedene Berufspraktika. In der Regel haben alle Schülerinnen und Schüler einen Anspruch auf Schülerbeförderung.

WAS UNS ANTREIBT

... weil in allem mehr innewohnt als das Auge sieht.

Der Kerngedanke der anthroposophischen Heilpädagogik zielt auf die geistige Unversehrtheit eines jeden Menschen. Die Kinder und Jugendlichen in ihren Persönlichkeiten wahrzunehmen und zu erkennen, ist die Aufgabe unserer Lehrkräfte. Nur so kann individuelle Förderung stattfinden!

WAS UNS VERBINDET

Waldorfschulen sind selbstverwaltete Schulen in freier Trägerschaft. Unsere Schulgemeinschaft lebt von der Zusammenarbeit mit Ihnen. Intensive Begegnungen zwischen Schule und Elternhaus gehören zum Selbstverständnis unserer Einrichtung.

Wirtschaftlicher und rechtlicher Träger unserer Schule ist der „Waldorfschulverein Oldenburg e.V.“.

Unsere Schule ist Mitglied in folgenden Verbänden:



FÜR WEN WIR DA SIND...

Wir befassen uns mit den Unterstützungsbedarfen:

- Geistige Entwicklung
- Emotionale und Soziale Entwicklung
- Lernen
- Körperliche und Motorische Entwicklung

Ihren Kindern, mit ihren unterschiedlichen körperlichen, seelischen und geistigen Potenzialen, bieten wir ein zweites Zuhause und unterrichten gemeinsam in einem festen Klassenverband. Die Lehrkraft wird im Unterricht von Pädagogischen Mitarbeitern je nach Erfordernissen unterstützt. Jedes Kind erhält so eine auf ihn abgestimmte, begleitende und individuelle Förder- und Forderung.

UNSERE SCHULE

Wir sind eine Schule in freier Trägerschaft für Kinder und Jugendliche mit festgestelltem sonderpädagogischem Unterstützungsbedarf in den Klassenstufen 1 bis 12.

Förderschulzweig der Freien Waldorfschule Oldenburg

Stedinger Straße 20-24 · 26135 Oldenburg

Fon 0441 41040 · Fax 0441 86621

info@fsz.waldorfschulverein-ol.de

www.fsz.waldorfschulverein-ol.de